Sudwalder Gemeindebrief

März, April, Mai 2024

RUND UM DEN KIRCHTURM

Foto: Lotz

Auf ein Wort

Auch wenn das Jahr 2024 schon einige Wochen alt ist, möchte ich uns nochmal die Jahreslosung in Erinnerung rufen, die uns durch dieses Jahr begleiten soll. Sie steht im 1. Korintherbrief, Kapitel 16:

ALLES, WAS IHR TUT,
GESCHEHE IN LIEBE.

Wenn ich mich derzeit in meinem privaten und beruflichen Umfeld und besonders in der Welt umsehe, dann habe ich den Eindruck, dass gerade nicht viel in Liebe geschieht. Meinungen und Auseinandersetzungen werden immer härter und aggressiver. Gerade in den Sozialen Medien ist der Ton oft beleidigend. Natürlich passiert gerade vieles, das auch mir Angst macht. Der Krieg in der Ukraine, die Klimakatastrophe, die immer weiter steigenden Lebenshaltungskosten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Diese Probleme machen uns manchmal auch dünnhäutiger und dann fällt es uns oft schwer, in Liebe oder liebevoll auf etwas zu reagieren. Wie sind dann also die Worte des Paulus die er am Ende seines Briefes an die Gemeinde in Korinth schreibt zu verstehen?

In der jungen christlichen Gemeinde gibt es eine harte Auseinandersetzung darüber, ob Fleisch gegessen werden darf, das von heidnischen Opferritualen stammt. Oder es wird gestritten, ob Gemeindeglieder gegeneinander vor Gericht gehen dürfen. Oder wer an der Abendmahlsfeier teilnehmen darf und wer nicht. Immer wieder steht der Zusammenhalt der Gemeinde auf dem Spiel.

Weil die Gemeinde unter Stress steht, mahnt Paulus eindringlich, alles in Liebe zu tun. Paulus redet von der Liebe Gottes als Kraftquelle für das eigene Leben. Er ist überzeugt: Menschen brauchen die Verbindung zu dieser Liebe, um eigene Schwäche zu überwinden, um auch unter Druck standhalten zu können und um in einem guten Sinn liebevoll füreinander da sein zu können.

Für uns heute könnte das bedeuten, wir sollen nicht allem Streit aus dem Weg gehen und jede Auseinandersetzung vermeiden. Dass Menschen verschiedener Meinungen sind und verschiedene Interessen haben, ist normal. Konflikte muss man auch mal austragen, nur fair muss es dabei bleiben.

Liebevoller miteinander umzugehen, muss gar nicht schwer sein. Freundlichkeit und Respekt gegenüber meinem Nächsten ist schon ein Anfang.

Thorsten Runge

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Frühjahrsausgabe unseres Gemeindebriefes ist fertig. Ein bisschen seltsam ist es ja schon: Unser Redaktionsteam trifft sich anderthalb Monate vor Erscheinen der neuen Ausgabe. Das heißt mitten im Winter beschäftigen wir uns schon mit den Themen, Terminen und Veranstaltungen im Frühjahr.

Ich muss sagen, es war wieder viel los in unserer Kirchengemeinde. Wir berichten über den **Kulturgottesdienst** im November. Beim **Männerfrühstück** war Herr Niedergesäß zu Gast. Der **Lebendige Adventskalender**, der **Weihnachtsmarkt** und der Gottesdienst mit **Krippenspiel** wurden sehr gut besucht.

Und auch im Frühjahr wird‘s nicht langweilig werden: Im März stehen die **Kirchenvorstandwahlen** an. Hinweisen möchten wir gerne auf die nächsten Veranstaltungen in unserer Gemeinde: **Weltgebetstag**, **Ostergottesdienst** mit Frühstück und im Mai **werden die neugewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher im Gottesdienst eingeführt**.

Darüber hinaus gibt’s noch einiges mehr im Gemeindebrief zu lesen und zu entdecken. Also viel Spaß beim Stöbern, vielleicht bei einer Tasse Kaffee, draußen in der Frühlingssonne….

Viele Grüße,
Eure Tanja Klusmann-Winte

Inhalt

Seite 2	Auf ein Wort
Seite 3	Editorial/Inhalt
Seite 4	Ansprechpersonen
Seite 5	Rückblick - Lebendiger Adventskalender
Seite 6	Rückblick - Weihnachtsgottesdienst
Seite 7	Rückblick - Kulturgottesdienst
Seite 8 - 9	Rückblick - Weihnachtsmarkt
Seite 10	Konzert der Don Kosaken
Seite 11	Weihnachtsfeier der Kinderstunde
Seite 12	Männerfrühstück
Seite 13	Österliches
Seite 14 - 17	Gottesdienste
Seite 18 - 19	Pinnwand
Seite 20 - 21	Regionalseite
Seite 22	7 Wochen ohne
Seite 23	Für uns?
Seite 24-25	Kinderseiten
Seite 26-27	Wir gratulieren
Seite 28	Treffpunkte
Seite 29	Freud und Leid
Seite 30 - 31	Anzeigen

PFARRAMT

P. Julius Henckel **015753999144**

GEMEINDEBÜRO

Affinghäuser Str. 53, 27257 Sudwalde
Sekretärin: **Monika Meier** **04247 326**
Öffnungszeiten: Montags **16:30 - 19:00 Uhr**
Freitags **08:30 - 12:00 Uhr**

KIRCHENVORSTAND

Diane Beneke
Mallinghausen **04277 227**

Johann Buschmann
Affinghausen **04247 1444**

Anke Eickhoff
Sudwalde **04247 1331**

Meike Kleine
Affinghausen **04247 971727**

Peter Strauß
Affinghausen **04247 643**

Tanja Klusmann-Winte
Sudwalde **04247 970137**

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Monika Meier **04247 326**

Lebendiger Adventskalender

Jetzt gehört er zu unserer Vorweihnachtszeit dazu: der lebendige Adventskalender. Das gemeinsame Singen, die Geschichten und Gespräche sind zu einem beliebten Bestandteil in unserer Region geworden. Es gibt viele Freiwillige, die ihre liebevoll dekorierten Gärten und Höfe zur Verfügung stellen. Und immer wieder gibt es kleine Überraschungen für alle, wie zum Beispiel der Tanz der LineDancer, originelle Strohpuppen und Weihnachtswichtel, die besondere Atmosphäre des Weihnachtsmarktes oder das gemütliche Beisammensein im Zelt, als es draußen zum Wegschwimmen nass war.

An dieser Stelle möchten wir sehr herzlich „Danke“ sagen an alle GastgeberInnen - für all die Bemühungen und die leckere Bewirtung, sowie an Hanna Lübkemann und Sonja Winte, die mit ihrem Engagement und ihrer tollen Organisation diese weihnachtlichen Treffen in der Gemeinde wieder möglich gemacht haben.

Text: Swantje Haalck
Fotos: Hanna Jäschke, Marlies Finkenstädt, Tanja Klusmann-Winte

Weihnachtsgottesdienst in Sudwalde
Foto: Tanja Klusmann-Winte

Der Weihnachtsgottes-dienst...

... war wirklich etwas Besonderes. Nicht nur, weil Weihnachten war! Die Kirche war bis zum letzten Platz besetzt, was ja zuWeihnachten eigentlich nichts Besonderes ist. Genauso wie Musik in der Kirche und ein Krippenspiel – sollte man meinen. Wenn dieses Krippenspiel allerdings fast nur aus Musik besteht und die wirklich schönen Lieder von Kindern aus unserer Gemeinde gesungen werden, dann ist das ein Grund zum Staunen. In einem Chorprojekt unter der Leitung von Pastor Julius Henckel und Sandra Strauß haben die Kinder die Weihnchtsgeschichte gesanglich vorgetragen und das hörte sich einfach nur gut an. Alle waren mit Begeisterung dabei, natürlich ihren Rollen entsprechend gekleidet, und haben damit eine sehr schöne, stimmungsvolle Vorstellung geboten.

Die Christmette

Bei der Christmette in der nächtlichen Kirche stand eher die Besinnlichkeit im Vordergrund. Anke Eickhoff und Meike Kleine, die durch diesen Gottesdienst führten, sorgten mit der richtigen Text- und Liedauswahl dafür, dass man zur Ruhe kommen und Weihnachten aus einer anderen Perspektive betrachten konnte. Die vorgetragene Geschichte, bei der sich aus Rachegefühlen, Nachdenklichkeit und anschließende Vergebung entwickelte, trug ebenfalls dazu bei.

Swantje Haalck

Kulturgottesdienst

Am 16. November, ein paar Tage vor dem Volkstrauertag, war abends in der Sudwalder Kirche zum Kulturgottesdienst eingeladen mit dem Sänger Nando Rodriguez als Gast. Unter der Überschrift „Kalt ist der Abendhauch“ ging es um den eigenen Tod.

Schon beim Betreten des Kirchraumes war die Atmosphäre anders als sonst. Ein einfacher Holzsarg geriet im Altarraum gleich ins Blickfeld.

Die Begrüßung übernahm Bestatter Jörg Fangmann. Er nutze die Gelegenheit, sich vorzustellen und die Gemeindemitglieder kennenzulernen. Seit zwei Jahren sei er jetzt in unserer Kirchgemeinde tätig und er bedankte sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

"Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden." - Dieser Satz ist eingebunden in den 90. Psalm, der zu Gehör gebracht wurde.

Pastor Schwarz hat deutlich gemacht, dass es weniger Schwierigkeiten bereitet, über den Tod von anderen zu sprechen als über den eigenen, was immer noch ein weit verbreitetes Tabu ist. Vom eigenen Sterben wollen die meisten nichts wissen.

Auch die etwas später gehaltene Predigt wirkt noch nach. Der Schlusssatz entlockte sogar ein leises vernehmbares heiteres Lachen: „Eines Tages werden wir sterben, aber alle anderen noch nicht.“

Nach dem Gottesdienst wurde von einigen noch gerne die Einladung zum Bleiben angenommen, wobei man schnell miteinander ins Gespräch kam.

Text: Sigrun Reimer, Fotos: Tanja Klusmann-Winte, Sigrun Reimer

Weihnachtsmarkt:

Nach vier Jahren war es endlich wieder so weit: Weihnachtsmarkt rund um den Sudwalder Kirchturm. Eröffnet wurde der Weihnachtsmarkt von Pastor Julius Henckel mit einem Familiengottesdienst. Dazu durften die Kinder auf Sitzkissen im Altarraum platznehmen und wurden immer mal wieder im Gottesdienst mit einbezogen. Passend zum Beginn der Adventszeit ging es im Gottesdienst auch um das „Türen öffnen“. Musikalische Begleitung gab es vom Sudwalder Singkreis und von Caroline Thys an der Orgel.

Die Hobbyaussteller hatten ein tolles Angebot an selbstgemachten Produkten, wie z. B. Holzarbeiten, Seifen, Honig, Likör und Genähtes zu bieten.

In der Kirche konnten die Kinder fleißig basteln und die örtlichen Vereine und die Feuerwehr sorgten für das leibliche Wohl.

Somit war es ein sehr gelungener Start in die Vorweihnachtszeit. Viele Besucher nutzten das schöne winterliche Wetter, um über den Weihnachtsmarkt zu schlendern, Leute zu treffen und bei dem ein oder anderem Heißgetränk ins Gespräch zu kommen.

Text: Tanja Klusmann-Winte
Fotos/Fotomontage:(vorige Seite)
Lena Strauß

Konzert der Don Kosaken

Am 27. Januar war der „Maxim Kowalew Don Kosaken“ Chor zu Gast in unserer Kirche.

Sieben Männer boten mit ihren klaren und kraftvollen Stimmen ein ansprechendes Programm mit ukrainisch-orthodoxen Sakralgesängen und ukrainischen Volksliedern. Sie präsentierten viele Lieder, darunter auch einige bekannte Melodien wie „Ave-Maria“ und „Kalinka“.

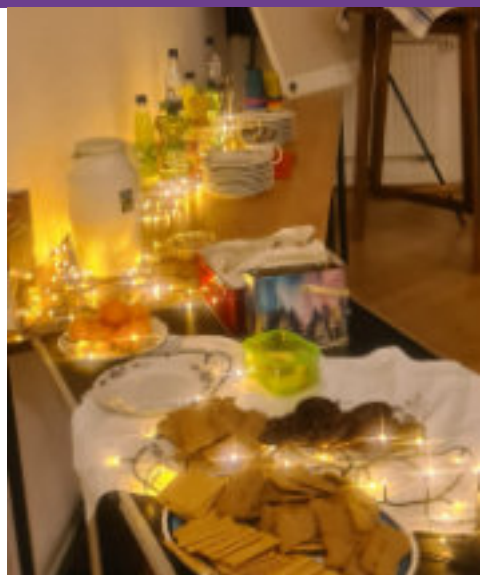
Nach der Pause zogen sie erneut in die Kirche ein. Diesmal begleitet mit Gitarre und Akkordeon. Die zweite Hälfte des Konzertes war gespickt mit lebhaften Volksliedern, die dafür sorgten, dass zum Ende des Konzertes viele Besucher begeisternd klatschend der Musik folgten. Es war ein wahrhaft beeindruckendes Konzert!

Text und Foto: Tanja Klusmann-Winte

Weihnachtsfeier der Kinderstunde

Die kleine Weihnachtsfeier der Kinderstunde hat am 16. Dezember stattgefunden. Es waren nicht nur die Kinder, sondern auch ihre Eltern eingeladen. Es gab Kaffee, Tee, Kinderpunsch und ein kleines Fingerfood-Buffet, zu dem die Eltern und Kinder viele Leckereien beigetragen haben. In gemütlicher Atmosphäre bei Musik gab es nette Gespräche und viele Bastelangebote. So wurden zum Beispiel große Säcke für den Weihnachtsabend gestaltet, Kerzen verziert, kleine Tannenbäume aus Zapfen gebastelt und die Kids konnten „Mini-Knusperhäuser“ in der Küche herstellen. Für die Kleinsten gab es eine Spieleecke mit Playmobil und Lego. Wir haben uns sehr gefreut, dass der gemeinsame Nachmittag allen viel Freude bereitet hat und freuen uns schon auf die nächsten Kinderstunden.

Text und Fotos: Lena Strauß



Auf die Spuren des Mischwaldes von Oberförster Erdmann machte man sich beim Männerfrühstück im Dezember.

Uwe Niedergesäss und Lara-Sophie Rahmann von den Niedersächsischen Landesforsten, berichteten über die aktuelle Forstwirtschaft im Revier Erdmannshausen.

Der damalige Oberförster Erdmann (1859-1943) übernahm 1892 die Oberförsterei in Neubruchhausen.
Er hat Wege aus der damaligen Wald-Krise gesucht und gefunden.
Er hat es mit Beharrlichkeit und Einfachheit geschafft und baute den Wald auf natürliche Grundlagen auf.
Dazu gehörten u.a. die Bodensanierung, die Baumartenmischung und die Buche spielt eine große Rolle. Sie wird als Grundgerüst eines Mischwaldes betrachtet.
Erdmann gilt als Erfinder des Mischwaldes, hierbei dachte er auch an die Zukunft des Waldes.
60 Jahre später übernahmen die Niedersächsischen Landesforsten mit ihrem Programm zur langfristigen ökologischen Waldentwicklung viele Grundsätze von Erdmanns "Waldbau auf natürlicher Grundlage".
Für die Wälder der Zukunft, können die Erdmannwälder ein gutes Beispiel sein.
Jede Zeit hat seine Herausforderungen - damals wie heute!

Text und Foto: Peter Strauß

Kirchen-vorstandswahl

Am **10. März** finden die Kirchenvorstandswahlen statt. Die Unterlagen sind den Mitgliedern der Kirchengemeinden mittlerweile zugeschickt worden. Wer seine Stimme noch nicht online oder per Briefwahl abgegeben hat, hat die Möglichkeit, am 10. März an der Urnenwahl teilzunehmen. Das Wahllokal im Gemeindehaus ist an diesem Tag von **10:30 Uhr bis 12:00 Uhr** und von **15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** geöffnet. Kommt vorbei und gebt Eure Stimmen ab!

Die Tulpe

Dunkel war alles und Nacht.
In der Erde tief
die Zwiebel schlief,
die braune.

Was ist das für ein Gemunkel,
was ist das für ein Geraune,
dachte die Zwiebel,
plötzlich erwacht.
Was singen die Vögel da droben
und jauchzen und toben?
Von Neugier gepackt,
hat die Zwiebel einen langen Hals
gemacht
und um sich geblickt
mit einem hübschen Tulpengesicht.
Da hat ihr der Frühling entgegen
gelacht.

Josef Guggenmos (1922-2003)

Eierlikör-Muffins

(nicht nur zu Ostern lecker)

Zutaten

- 140 Gramm Puderzucker
- 125 Gramm Weizenmehl
- 75 Gramm Speisestärke
- 2 Teelöffel Backpulver
- 150 ml Sonnenblumenöl
- 150 ml Eierlikör
- 80 Gramm Schokostreusel nach Belieben
- 3 mittelgroße Eier

Zubereitung

Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Eier mit dem Puderzucker schaumig schlagen. Mehl mit Stärke und Backpulver mischen. Im Wechsel mit Öl und Eierlikör zum Teig geben. Nicht zu lange rühren!
Nach Belieben Schokostreusel, Schokoraspel oder Schokochunks unterheben. Teig auf Papier- oder Silikonförmchen verteilen, auf ein Muffinblech setzen und ca. 25 Minuten backen.

mit Abendmahl | Im Gemeindesaal | Winterkirche

Änderungen vorbehalten!

Gottesdienste in der Region

	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohlde		Sudwalde	
01. März Weltgebetstag	**18:00 - Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in Nordwohlde** *(Team)*						**19:00**	**Gottesdienst zum Weltgebetstag** *(Team)*
03. März Okuli	11:00	**Gottesdienst** *mit Kinderchor* *(Pn. Kopmann)*			09:30	**Gottesdienst** *(Pn. Kopmann) Mit Kirchenchor*	18:00	**Gottesdienst** *(Pn. Kopmann)*
10. März Lätare	**10:00 - Regionaler Posaunenchor-Gottesdienst in Sudwalde** *(Posaunenchöre Bassum und Nordwohlde)*							
17. März Judika			11:00	**Gottesdienst** *(P. Henckel)*	09:30	**Gottesdienst** *(P. Henckel)*		
24. März Palmsonntag	11:00	**Gottesdienst** *(Lektorin Rapelovski)*					09:30	**Gottesdienst** *(Lektorin Rapelovski)*
28. März Gründonnerstag	**18:30**	**Tischabendmahl** *(NN)*			**18:00**	**Tischabendmahl** *(Pn. Kopmann)*	**19:00**	**Gottesdienst** *(Prädikant Runge)*
29. März Karfreitag	**15:00**	**Gottesdienst** *mit Kantorei* *(NN)*	11:00	**Gottesdienst** *(P. Henckel)*	09:30	**Gottesdienst** *(Pn. Kopmann)*	09:30	**Gottesdienst** *(P. Henckel)*
31. März Osternacht 	**06:00** **11:00**	**Oster-Gottesdienst** *Mit Posaunenchor.* *Mit Osterfrühstück* *(P.i.R.Strauß)* **Oster-Gottesdienst** *Mit Taufen (Pn. Kopmann)*	11:00	**Oster-Gottesdienst** *Mit Taufen* *(P. Henckel)*	09:30	**Oster-Gottesdienst** *Mit Taufen. Mit Posaunenchor* *(P. Henckel)*	**06:30**	**Oster-Gottesdienst** *Mit Osterfrühstück* *(Pn. Kopmann) Mit Taufen*
01. April Ostermontag	**11:00 - Regionaler Gottesdienst in der Stiftskirche Bassum** *mit Rainbow-Gospelsingers (NN)*							
07. April Quasimodogeniti	11:00	**Gottesdienst** *(Lektorin Holdtorf)*			09:30	**Gottesdienst** *(Lektorin Holdtorf)*	**18:00**	**Gottesdienst** *(Lektorin Eickhoff)*

Änderungen vorbehalten!

Gottesdienste in der Region

	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohlde		Sudwalde	
14. April **Miseric. Domini**	11:00	**Goldene Konfirmation** *(NN) mit Gesangssolist*			**18:00**	**Konzert-Gottesdienst** *unter der Leitung von Christiane Brandt*	09:30	**Gottesdienst** *(P. Henckel)*
21. April **Jubilate**	11:00	**Gottesdienst zur Aktiba** *(Prädikant Runge)*			09:30	**Gottesdienst** *(Prädikant Runge)*		
28. April **Kantate**			11:00	**Gottesdienst** *Mit Taufen* *(P. Henckel)*			09:30	**Gottesdienst** *Mit Taufen* *(P. Henckel)*
05. Mai **Rogate**	11:00	**Gottesdienst zum Lektorensonntag** *(Prädikant Runge)*			09:30	**Gottesdienst zum Lektorensonntag** *(Lektor Lenk)*	**18:00**	**Gottesdienst zum Lektorensonntag** *(Lektorinnen Eickhoff)*
09. Mai **Himmelfahrt**	**11:00 - Open-Air-Gottesdienst in Sudwalde an der Kirche** *(Pn. Kopmann/ P. Henckel) Mit den Posaunenchören Nordwohlde und Bassum*							
12. Mai **Exaudi**	11:00	**Gottesdienst** *(NN)*					09:30	**Gottesdienst** *(NN)*
19. Mai **Pfingstsonntag**	11:00	**Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes** *(NN)*			09:30	**Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes** *(Pn. Kopmann) Mit Kirchenchor*	09:30	**Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes** *(P. Henckel)*
20. Mai **Pfingstmontag**	**11:00 - Regionaler, ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Bassum** *(Lektorin Rapelovski/Pf. Kieslich)*							
23. Mai **Donnerstag**							**20:00**	**Zeltgottesdienst zum Schützenfest** *(P. Henckel)*
25. Mai **Samstag**					**16:00**	**Silberne Konfirmation** *(Pn. Kopmann) Mit Posaunen*		
26. Mai **Trinitatis**	11:00	**Silberne Konfirmation** *(Pn. Kopmann)* *mit Johann Günter (Posaune)*						
Vorschau:								
02. Juni **Trinitatis**	11:00	**Gottesdienst** *(Prädikant Runge)*			**11:00**	**Tauffest mit nassen Füßen** *(Pn. Kopmann) in Fesenfeld*	**18:00**	**Gottesdienst** *(Prädikant Runge)*

Weltgebetstag:

Wir laden ein zum Weltgebetstags-Gottesdienst **am 01. März** in unserer Kirche. Beginn ist um **19.00 Uhr**. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum gemeinsamen Essen im Gemeindesaal ein.

Kulturgottesdienst:

Am **15. März** lädt Pastor Florian Schwarz zum Kulturgottesdienst in unsere Kirche ein. Der Titel des Gottesdienstes lautet: „Der Tanz der Salome“. Beginn ist um **19:30** Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Ostern:

Wir laden alle – jung und alt - zum Ostergottesdienst **am 31. März** ein. Das älteste und wichtigste Fest der Christen feiern wir wieder traditionell früh morgens, vor Sonnenaufgang. Beginn ist **um 6:30 Uhr**. Im Anschluss gibt’s für alle ein leckeres Osterfrühstück im Gemeindesaal. Wir bitten um vorherige **Anmeldung** zum Frühstück bis zum **25.März** im Gemeindebüro, Tel. 04247/326.

Foto:Rosenbaum

Einführung des Kirchenvorstandes:

Am Pfingstsonntag (**19. Mai**) werden die neu gewählten Kirchenvorsteher/innen im Gottesdienst eingeführt. Zu diesem besonderen Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee ist die Gemeinde herzlich eingeladen! Beginn ist um **9:30 Uhr.**

Himmelfahrt:

Der OpenAir-Gottesdienst an Christi Himmelfahrt (**09. Mai**) findet in diesem Jahr auf dem Kirchengelände in Sudwalde statt. Die Posaunenchöre aus Nordwohlde und Bassum werden den Regionaldienst musikalisch begleiten. Wir laden herzlich dazu ein. Um **11 Uhr** geht’s los.

Zeltgottesdienst in Sudwalde:

Das Schützenfestwochenende startet traditionell mit dem Zeltgottesdienst am Donnerstag, **23. Mai.** Der Gottesdienst beginnt um **20 Uhr** auf dem Festzelt. Der Schützenverein und die Kirchengemeinde freuen sich über viele Teilnehmer.

Herzliche Einladung zum Kulturgottesdienst in Sudwalde am 15. März um 19:30 Uhr

Viele große Frauenfiguren gibt es nicht in der Bibel. Aber die haben es in sich. Eine von ihnen ist Salome.
Erotik und Tod vermischen sich in dieser Frau und doch bleibt offen was sie im Inneren bewegte.
In einem Kulturgottesdienst versuchen wir der Psyche Salomes auf die Schliche zu kommen.

Der kulturelle Gast, **Andrea Sitter**, international renommierte Tänzerin aus Paris und Schülerin der großen Pina Bausch, verkörpert die Salome.

P. Florian Schwarz

Herzliche Einladung zum Kulturgottesdienst in Neubruchhausen am 02. Mai um 19:30 Uhr

Zu Gast sind die Hannoveraner Sängerin **Sabine Berkefeld** und der Nienburger Pianist **Erik Regul**, die bereits zu Gast in Neubruchhausen waren.

Diesmal bringen sie uns klassische Country und Western-Songs von Dolly Parton bis Johnny Cash, in denen die Hoffnungen der Einwanderer des 19. Jahrhunderts widerhallen: die Chance auf Neuanfang und ein Land der unbegrenzten Möglichkeiten.

P. Florian Schwarz

Musiker:innen gesucht

Du spielst ein Instrument oder singst gerne und hast Lust, in der Kirche Musik zu machen?

Wir suchen motivierte Menschen aus unserer Kirchenregion, die Lust am gemeinsamen musizieren haben. Wir wollen eine Band gründen, um gemeinsam im Gottesdienst und zu anderen Anlässen zu spielen.

Wenn du Interesse hast, melde dich gerne:
julius.henckel@evlka.de
015753999144

Pastor Julius Henckel und Andreas Kaiser

DIE **FASTENAKTION** 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge" ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen" über das Miteinander mit den Liebsten mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!" Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER
Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne"

Für uns gestorben?

Dies ist eine Einladung, die althergebrachte Theologie neu zu denken und sie durch einen anderen Blickwinkel zu betrachten. Es geht hier um die **Sühneopfertheologie**.

Erlöst sie uns wirklich, wie sie es behauptet, oder bestärkt sie unsere Schuld noch und zementiert sie fest? Dieses Opfer haben wir doch nicht gewollt und ich kann nicht glauben, dass Gott es wollte. In den Evangelien ist auch nicht die Rede davon. Erst als die Verarbeitung von Jesu Tod unter seinen Anhängern eine Antwort auf die brennende Frage suchte, was der Sinn dieses Todes gewesen sein könnte, schlich sich dieser Gedanke mit ein, Jesus sei für unsere Sünden gestorben. Die junge christliche Kirche griff ihn auf und bis heute hält er sich hartnäckig, wird selten hinterfragt und ist für einige Menschen heilig und unantastbar.

Ich denke, das „Für uns" ist keine gute Pädagogik und reduziert uns zu Empfängern einer sehr teuer erkauften Erlösung, die wir gar nicht nötig haben, denn das Evangelium von Jesus Christus sichert uns die Vergebung unserer Sünden zu, solange wir sie bereuen und in Gottes Hände übergeben.

Ich glaube an ein „Mit uns". Jesus Christus ist unser Bruder geworden, weil er mit uns in den Tod ging. Weil er keine Sonderrolle, kein Privileg hatte. Er hat alles menschliche Leid und Schmerzen mit uns geteilt, so wie es auch im Glaubensbekenntnis eindrücklich steht: Hinabgestiegen in das Reich des Todes...

Er ist mit uns hinabgestiegen und wir stehen mit ihm wieder auf. Das will ich hoffen und glauben.

Karin Rosenbaum

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie im Frühling

Der Glaube an Gott wächst wie ein Baum aus einem Samen. Aus dem kleinsten Samenkorn wächst irgendwann ein Stamm mit Ästen und Zweigen, in denen sich die Vögel des Himmels niederlassen. Lies nach im Neuen Testament, Matthäus 13, 31

Falte fantastische Falter!

Bemale eine weiße Papierserviette mit Wasserfarben. Falte und klemme sie mittig in eine Wäscheklammer. Auf die zeichnest du mit einem Stift ein Gesicht. Als Fühler stecke Pfeifenputzer in die Klammer. Und jetzt: losflattern!

Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@halla-benjamin.de

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist die Rettung

Hagar konnte nicht bei Abraham bleiben. Sie zieht mit ihrem Sohn Ismael durch die Wüste. Die beiden sind erschöpft, die Sonne brennt heiß. Doch jetzt ist der Trinkbeutel leer! Ismael kann nicht mehr. Die Mutter verzweifelt. „Ich will nicht zusehen, wie mein Kind stirbt", denkt sie und geht fort. Da spricht ein Engel Gottes zu ihr: „Geh zu deinem Kind. Gib ihm zu trinken." Jetzt sieht Hagar vor sich eine Quelle! Sie gibt Ismael von dem Wasser zu trinken. Das Kind wacht auf und freut sich. Sie gehen mit gefülltem Trinkbeutel weiter. Sie werden noch an vielen Quellen trinken und ein neues Zuhause finden. 1. Mose 21

M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Auf was kannst du in der Fastenzeit verzichten? Finde neun Sachen, die sich hier waagrecht oder senkrecht verstecken.

Hol dir den Frühling auf dein Fensterbrett!

Fülle eine Schüssel mit Kieselsteinen und setze Narzissenzwiebeln (aus dem Gartenmarkt) darauf. Gieße Wasser in die Schüssel bis zum Wurzelansatz der Zwiebeln. Nach zwei Wochen an einem kühlen und dunklen Ort bilden sich Wurzeln, dann stell die Schüssel ans Fensterbrett. Nach weiteren zwei Wochen erlebst du deine Osterüberraschung!

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@halla-benjamin.de

Lösungen: Schokolade, Fernsehen, Kuchen, Zucker, Eis, Bonbon, Limo, Pudding, Cola

KINDERSTUNDE

SAMSTAGS,10-12 UHR
Nächste Treffen: **02.03., 06.04., 04.05.**
Kontakt: Lena Strauß, Tel: **0162 7616879**

FRAUENGRUPPE

MONTAGS, 19 UHR
Nächste Treffen: **04.03., 08.04.,06.05.**
Kontakt: Anke Eickhoff, Tel: **04247 1331**

KIRCHENCAFÉ

MITTWOCHS, 15 UHR
Nächste Treffen: **27.03., 24.04., 29.05.**
Kontakt: Hanna Lübkemann, Tel: **04247 749**
Elfriede Klusmann, Tel: **04247 1353**

REDAKTIONSKREIS

Nächstes Treffen: **09. 04., 15:15 Uhr**
Weitere MitarbeiterInnen sind willkommen.

MÄNNERFRÜHSTÜCK

Mit Anmeldung!

JEDEN 1. DONNERSTAG, 09 UHR
Nächstes Treffen: **07.03., danach Sommerpause**
Kontakt: Klaus Meyer, Tel: **04247 95064** oder
Georg Klusmann, **04247 1353**

BESUCHSDIENST

Nächstes Treffen: **30.04., 19:00 Uhr**
Kontakt: Birgit Hoffmann, Tel: **04247 651**

SINGKREIS

DONNERSTAGS, 20 UHR
Kontakt: Dagmar Lübbering, Tel: **04277 285**

SSH Sulinger Land u. Freunde

Selbsthilfegruppe für
Suchtkranke und Angehörige
Gruppe Sulingen

Kontakt: Stefan Winkelmann
Tel:**04273 9638629**
mobil **0170 9624664**
oder Elly Plenge **0152 33523812**

MAUS

Hilft Menschen aus
extremen Lebens-
situationen

Kontakt: Reiner und Dagmar Lübbering
www.maus.help

... nah und gut
Affinghäuser Dorfmarkt
Sulinger Strasse 80 27257 Affinghausen
Inh. Florian Garbe Tel.: 0 42 47 – 2 45

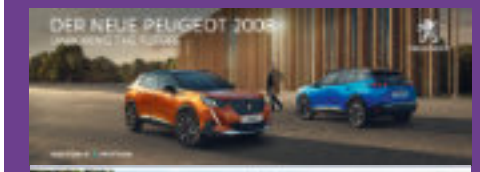
Anne Cordes
Grabneuanlage und -pflege
Menninghausen 2 · 27257 Sudwalde
Telefon 0160-91919722

ZIEGLER
transporte | baustellenservice
Wiesengrund 28 | 27257 Sudwalde
T 0175 5923630 | info@meikziegler-transporte.de
Wir liefern auch über die Hecke!
Selbstabholung von Sand, Kies, Splitt u. a. auf unserem Lagerplatz in Sudwalde i Rhododendronweg
Mehr Infos unter: www.meikziegler-transporte.de

Holzbau GmbH
KOHRODE
Alles rund um's Holz
- Gartenhäuser
- Carports
- Fachwerk
- Wintergärten
- Brücken
- Sichtschutz
- Reparaturen
- Anbau / Umbau
- Neubau / Altbau
- Innenausbau
- Vertäfelung
- Fußböden
- Dachstühle
- Heimwerkerhilfe
Wiesengrund 5 · 27257 Sudwalde
Tel. (0 42 47) 87 00 26
Fax (0 42 47) 87 03 482
info@holzbau-kohroede.de
www.holzbau-kohroede.de

DER NEUE PEUGEOT 2008
Heidhof 35
27257 Sudwalde
Tel. 0 42 47 / 9 51 51
autohaus WIRTH
Autohaus Hartmut Wirth e.K.
www.autohaus-wirth.de

Du hast nicht alles in der Hand.
Aber deine Zukunft.
Mit unserer Expertise unterstützen wir Sie bei Ihrer finanziellen Zukunftsplanung. Starten Sie jetzt mit der richtigen Vorsorge!
Teamleiter Wolfgang Stubbe
SwissLife Select



Wir danken allen Inserenten von Herzen, dass sie die Druckausgabe des Gemeindebriefes möglich machen!

Inhaber Jörg Fangmann
BESTATTUNGEN Fangmann & Lübbering
Unter den Hestern 5 A
27245 Kirchdorf
Tel. 04273 / 9797113
www.bestattungen-fangmann.de

volksbank-niedersachsen-mitte.de
Niederlassung der Volksbank Niedersachsen-Mitte
Volksbank Sulingen

Kreissparkasse Grafschaft Diepholz

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die
Landschlachterei
Focke
Partyservice, Fleisch- und Wurstverkauf
27252 Schwaförden
Mallinghausen, Tel.: 04277 - 1202

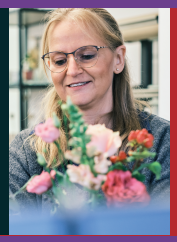
Uwe Meier
Staatl. gepr. Hochbautechniker
Bauplaner Dachdecker & Klempner
Dörriesloher Str. 11
27257 Affinghausen
Tel.: 04247/971577
- Entwurf, Bauleitung
- Steil- u. Flachdach
- Metallbedachung
- Dachrinnen

Gaststätte Friedrichs
Mallinghäuser Str. 29 | 27257 Sudwalde
Tel.: 04247/342 Dienstags Ruhetag

Versicherungsverein Affinghausen
Die ländliche Versicherung seit 1866
- Hausrat
- Wohngebäude
- Landwirtschaft
- Haftpflicht
- Glasbruch
- ...
auf Gegenseitigkeit
Ihr Ansprechpartner:
Georg Klusmann, Sudwalde
Telefon: 04247 / 1353

H. RICHTER
Stein- und Bildhauerei
- Grabdenkmäler
- Grababdeckungen
- Einfassungen
- Grablaternen, Vasen, Pflanzschalen in versch. Materialien
H. RICHTER
27232 Sulingen · Lindenstraße 6
Telefon 0 42 71 / 23 51 · Telefax 0 42 71 / 60 71
richter.gbr@ewetel.net · www.naturstein-richter.de

EVENTFLORISTIK ROSE
» HOCHZEIT
» GEBURTSTAGSFEIER
» FIRMENEVENT
» BEERDIGUNG
ANIKA WESSOLLEK
0176 47732743
eventfloristikrose.de



Impressum:

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Sudwalde. Er erscheint alle drei Monate und wird an folgenden Geschäften ausgelegt:

Affinghausen:
Dorfmarkt

Mallinghausen:
Focke

Sudwalde:
Gemeindehaus
Kreissparkasse,
Volksbank, Kirche

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Der Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Sudwalde
Redaktion: Tanja Klusmann-Winte,
Swantje Haalck
Layout und Satz: Karin Rosenbaum
info@kunstundkirche-kr.de
Auflage: 800 Stück
Druck: „Die Drucker“, Syke

Unsere Webseite:
www. kirchengemeinde-sudwalde.wir-e.de

Spendenkonto:
DE75 2565 1325 0191 1447 99
Kreissparkasse Diepholz
Kontoinhaber: Kirchenamt Sulingen
Stichwort: Kirchengemeinde Sudwalde